



Betrifft: Ausbildung in Deutschland mit VIGIL-Öffnungsautomat

Bezugnehmend auf das Servicebulletin # 1 A des belgischen Öffnungs-Automatenherstellers A.A.D, weist der Verband ausdrücklich darauf hin, dass in Deutschland bei **allen** Ausbildungssprüngen ein funktionierender Öffnungsautomat vorgeschrieben ist.

Die im Bulletin empfohlene Vorgehensweise,

das VIGIL bei Automatiksprüngen auszuschalten
und den Loop am Cutter vorbei zu packen,
um ein Auslösen des Öffnungsautomaten
auch im ausgeschalteten Zustand zu verhindern,
ist bei uns nicht zulässig!

**Der DFV als beauftragter Verband für Ausbildung und Lizenzwesen
sperrt hiermit den Öffnungsautomaten VIGIL für Schülersprünge,
bis die fehlerhafte P.C.B. (Printed Circuit Board) ausgetauscht wurde.**

Betroffen sind alle VIGIL, die vor dem 26. März 2004 gebaut wurden.

Vorzugehen ist laut Sicherheitsmitteilung 01/2004:

Der Öffnungsautomat muss vor dem nächsten Sprung ausgebaut und vom Händler zum Hersteller zwecks Austausch der P.C.B. eingeschickt werden. Der Austausch ist vom Fallschirmwart bzw. Fallschirmtechniker in den Prüfkarten zu dokumentieren.

Der erfolgte Austausch ist an der B-Seriennummer zu erkennen, außerdem wird im Info-Modus VER: 1.23 angezeigt.

Diese Anweisung ist verpflichtend.

30.04.2004
DFV-Referat TECHNIK
DFV-Geschäftsstelle